

Am Sonntag, um 12 Uhr, wird wieder ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Autoskooter an der Graf-Stauffenberg-Straße stattfinden. Ab 14 Uhr beginnt dann das bunte Kirkestreiben und die Besucher haben nach alter Kirchweihtradition die Möglichkeit, über die Kirmes zu gehen.

Der Montag wird in diesem Jahr zum dritten Mal zum „Familientag“. Von 14 Uhr bis Geschäftsende werden dann alle Schausteller ein verbilligtes Angebot an ihren Geschäften anbieten. Die Fahrgeschäfte senken ihre Preise und alle anderen beteiligen sich mit einem deutlich reduzierten Artikel. So lohnt es sich für die ganze Familie am Montag die Kirmes zu besuchen.

Der Georgsmarienhütter Einzelhandel beteiligt sich wie immer mit attraktiven Sonderangeboten an dem Marktgeschehen.

Die Stadtverwaltung hat grünes Licht für Sonderöffnungszeiten der Einzelhandelsgeschäfte am Kirmes-Sonntag von 14 bis 18 Uhr gegeben. Dieses ist eine gute Gelegenheit für die vielen auswärtigen Besucher, sich von der Leistungsstärke der ortsansässigen Kaufmannschaft zu überzeugen.

An allen Kirmestagen – ab 15 Uhr – wird ein extra eingesetzter Kirmesbus sowie auch normale Linienbusse im Stadtgebiet zu ermäßigten Fahrpreisen verkehren. Daneben gibt es für die auswärtigen Besucher am Samstag, ab 16 Uhr, und am Sonntag, von 15 Uhr – jeweils bis 23 Uhr – ab dem Industriepark Osterheide im Viertelstunden-Takt einen kostenlosen Park+Ride-Verkehr. Die Verwaltung empfiehlt allen Besuchern, die mit dem Auto kommen, von dieser großzügigen Regelung Gebrauch zu machen.

Während Einkauf Strom tanken

Einkaufen oder andere Besorgungen erledigen und in der Zeit das Elektro-Fahrrad oder -Auto an den Zapfsäulen der Stadtwerke kostenlos auftanken. Über die Möglichkeiten, hier an allen 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr zu tanken, wurde während des Oeseder Wochenmarktes auf Einladung der Grünen informiert. Damit umweltfreundlich erzeugter Strom getankt werden kann, soll der Anteil der Erneuerbaren Energien weiter ausgebaut werden. „Wir verleihen kostenlos zwei Räder, um das neue Fahrgefühl mit Elektro-Antrieb ausprobieren zu können“, berichtete Stadtwerke-Mitarbeiter Michael Rust. Es gebe Nachfragen um zu testen, ob man am Arbeitsplatz in Osnabrück ohne Schweißtropfen ankomme. Für die kostenlose Betankung gebe es eine

Karte im Kundenzentrum, die auch für die Elektro-Tankstellen in Osnabrück gelte.

Es dürfe nicht darum gehen, einfach Autos durch Autos zu ersetzen, betonte Prof. Klaus Kuhnke vom Osnabrücker Solarenergieverein. Vorrangig sei die Unterstützung der Änderung der Verkehrsmittelwahl für mehr Fahrrad und Bahn. „Hoffnungsvoll, dass junge Leute nicht mehr am Auto kleben“, so Kuhnke.

Kritik äußerte Kuhnke an großen deutschen Autobauern, die sich mit der Entwicklung Sprit sparender und elektrischer Fahrzeuge zu viel Zeit lassen würden. „Manche setzen darauf, dass Autos mit Verbrennungsmotoren auch dann noch gekauft werden, wenn Super doppelt so teuer ist, mit denen dann als Statussymbol gefahren werden kann“, so Kuhnke.

Parkplätze anlässlich der Oeseder Kirmes gesperrt

Aus Anlass der von Freitag, dem 21., bis Montag, dem 24. September, stattfindenden Oeseder Großkirmes sind der Parkplatz „Pothoffs Feld“, sowie der Rathausparkplatz bis Dienstag,

dem 25. September, gesperrt. Wegen der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Parkflächen empfiehlt die Stadt auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen.

Kolping-Getränkestand

Erlös für das Furaha Phönix Kinderhaus

Die Kolpingsfamilie Oesede wird ihren diesjährigen Erlös aus dem Getränke-Verkauf auf der Oeseder Kirmes der Einrichtung „Furaha Phönix Kinderhaus“ spenden, in der der Oeseder Maik Bartelt viel Zeit und Engagement steckt. Furaha Phönix Kinderhaus e. V. ist ein privater Förderverein, der effektiv und gezielt einen Beitrag zur Entwicklungshilfe in Kenia leistet. Hier werden Straßenkindern und AIDS-Waisen eine bessere Zukunft durch Schulausbildung,

Perspektiven fürs Berufsleben etc. gegeben. Infos unter www.phoenix-kinderhaus.de. Der Bierwagen steht an der Graf-Stauffenberg-Straße in Höhe der Michaelis Grundschule.



Michael Rust (links) demonstrierte das Elektro-Tanken am Kundenzentrum der Stadtwerke.

Ausfall des Wochenmarktes

Aus Anlass der Oeseder Großkirmes wird der Wochenmarkt am Freitag, dem 21. September, auf dem Platz vor dem Rathaus nicht stattfinden. Der nächste reguläre Wochenmarkt in Oesede findet dann am Freitag, dem 28. September, statt.